

PRESSEMITTEILUNG

FIA Formel 4, Vallelunga (I), 12. – 14. September 2014

Podium für Valente in Vallelunga!

Die fünfte von sieben Rennveranstaltungen für die Italienische FIA Formel 4 Meisterschaft fand auf der interessanten Strecke von Vallelunga (I) statt. Die Rennstrecke befindet sich in der Nähe von Rom und ist rund vier Kilometer lang.

Die Sonne schien und es war heiss als das erste Quali nach der langen Sommerpause



gestartet wurde. Alain Valente kämpfte hart, aber es war schwierig, da das ganze Feld sehr nahe beieinander lag. Alain erreichte mit zwei Zehntel Rückstand auf den zweitplatzierten den siebten Startplatz für das erste Rennen. 14 Autos klassifizierten sich innerhalb einer Sekunde. In der zweiten Session sah das Ergebnis schlussendlich ähnlich aus, Valente erreichte den achten Startplatz.

Beim Start zum ersten Rennen am Samstag kam Alain gut weg und machte gleich einen Platz gut. In der zweiten Runde gelang es ihm, an Pulcini vorbei zu kommen. Damit war Valente vierter und gut auf Kurs. Er schaffte es, Pulcini die meiste Zeit gut auf Distanz zu halten, doch in der letzten Runde berührte Pulcini mit einem harten Manöver den Seitenkasten von Valente und schob ihn von der Piste. Pulcini kam so an Alain vorbei. Das Ziel erreichte Alain trotz des Vorfalls als guter fünfter. Nach dem Rennen wurde der Zwischenfall in der letzten Runde untersucht, und Pulcini mit einer Zeitstrafe belegt. Damit erhielt Valente den vierten Platz sowie wichtige Punkte zurück.

Der Start zum zweiten Rennen gelang Alain sehr gut und er gewann gleich zwei Plätze. Dann gab es weitere Bewegungen an der Spitze. Einige Runden später hiess es Stroll, Fontana, Pulcini, Valente. Alain hatte einen guten und konstanten Rennspeed und machte Druck auf Pulcini. In der letzten Runde lieferten sich Valente und Pulcini einen harten Kampf um den Podiumsplatz. Mit einem hervorragenden und fahrerisch perfektem Überholmanöver zum Rennende sicherte sich Alain den hart verdienten dritten Platz und konnte erneut das Podest besteigen.

Am Start des dritten Rennens ging es heiss zu und her. Alain war nach der ersten Runde an 9. Stelle und kämpfte mit seinen Konkurrenten um die Plätze. Er zeigte ein konstantes und solides Rennen und beendete dieses schliesslich auf dem siebten Platz.

„Die abwechslungsreiche Strecke in Vallelunga gefiel mir sehr gut. Wir absolvierten gute Trainings mit den angefahrenene Reifen gelang uns der erste Zwischenrang im offiziellen Training. Unsere Startplätze in den Rennen waren nicht optimal. Die Rundenzeiten des ganzen Feldes lagen eng beieinander. Die Rennen verliefen jedoch gut und nach einem harten Kampf im zweiten Rennen konnte ich mir in der letzten Runde einen Podestplatz sichern. Nebst dem konnten wir erneut wichtige Punkte für die Meisterschaft gewinnen. Ich möchte mich bei Allen für die grossartige Unterstützung bedanken.“

Das nächste Rennen findet in Monza (I) am 26./27./28. September 2014 statt. Die drei Rennen werden live auf Rai Sport 2 und im Internet auf dem Live-Stream übertragen.

